

Donnersberger Umweltdiplom

2017

10 Jahre
Donnersberger
Umweltdiplom!



**Natur- und umweltpädagogisches
Aktionsprogramm der Umwelta Abteilung des
Donnersbergkreises**

**in Zusammenarbeit mit
43 Kooperationspartnern**

**für Schülerinnen und Schüler
ab der 4. Klasse**



Übersicht

Übersicht	2
Grußwort	3
Wie melde ich mich an?	4
Veranstalter alphabetisch	5-68

Arbeitskreis Fledermausschutz Rheinland-Pfalz | Biohof Christmann, Imsweiler | Bio-Solar-Haus, St. Alban | BUND Kreisgruppe Donnersberg | Belinda Delinger, FÖJ-Teilnehmerin | Dyckerhoff AG, Göllheim | EBI - Ebertsheimer Bildungsinitiative | Anna Elben | Lisa Elben | Entsorgungsgesellschaft Mainz | Erdbeerland Funck, Eisenberg | Erlebnishof Hanauerhof, Dielkirchen | Esel- und Maultierhof, Falkenstein | Förderkreis Schloßgarten Kirchheimbolanden | Forstamt Donnersberg, Kirchheimbolanden | Rudolf Hansen | juwi Holding AG, Wörrstadt | Kerker Druck, Kaiserslautern | Kreisverwaltung Donnersbergkreis - Abfallwirtschaft | Landesjagdverband, Fachausschuss Jägerinnen | LandFrauenverband Donnersbergkreis | Lautersheimer Gutshof | Lehr- und Versuchsanstalt für Viehhaltung, Hofgut Neumühle, Münchweiler | Gabriele Manns-Perrot | Müller und Mizera Architekten, Kirchheimbolanden | NABU Eisenberg-Leiningerland | NABU Kreisgruppe Donnersberg | Petra Ochmann | Partnerschaft Eine Welt Eisenberg/Grünstadt und ELAN, Mainz | Pollichia Donnersberg | Christel Schienagel-Delb | Astrid Schmitt | Schule am Donnersberg, Rockenhausen | Schutzgemeinschaft Deutscher Wald/Deutsche Waldjugend, Obermoschel | Steuerwald-Ludwig Bauernhof, Stetten | Streuobst-Team Weisersweiler | Teckelklub, Gruppe Kirchheimbolanden | Verbandsgemeindewerke Rockenhausen | Vogelschutzverein Göllheim | Vogel- und Naturschutzverein Marnheim | Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz | Wildnisschule am Donnersberg | Winzerhof Seitz, Heyerhof

Anmeldeformular	A1
Kalender	A2
Umweltdiplom-Pass	A3
Herausgeber	



Grußwort

Liebe Schülerinnen,
liebe Schüler,



10 Jahre Donnersberger Umweltdiplom

bieten wir euch dieses Jahr an und freuen uns natürlich sehr, wenn ihr das neue Programm genauso begeistert annehmt, wie in den letzten Jahren auch. Im vergangenen Jahr habt ihr an den verschiedensten Veranstaltungen teilgenommen, denn ich konnte 124 Urkunden bei unserer Abschlussveranstaltung überreichen. Das hat mich sehr gefreut und zeigt auch, dass euer Interesse an den vielen tollen Veranstaltungen weiterhin groß ist.

Auch für 2017 gibt es wieder ein interessantes, lehrreiches und vielseitiges Programm, das wir gemeinsam mit 43 Kooperationspartnern für euch zusammengestellt haben. Sie sind bei der Umsetzung eine großartige Unterstützung für uns. Viele bewährte Veranstaltungen sowie neue Themen zu Natur, Umwelt und Nachhaltigkeit sind dabei.

Die meisten Veranstaltungen finden Freitagnachmittags, an Samstagen oder in den Schulferien statt. So könnt ihr das Angebot auch gut nutzen. Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler ab der vierten Klasse.

Ich wünsche euch viel Freude bei der Teilnahme an den Veranstaltungen.

Euer



(Winfried Werner)
Landrat



Wie melde ich mich an?



Du kannst teilnehmen, wenn du:

1. **eine Schule im Donnersbergkreis (ab der vierten Klasse !)** besucht oder
2. **im Donnersbergkreis wohnt und außerhalb des Kreises eine Schule (ab der vierten Klasse !)** besucht

Um die Urkunde **Donnersberger Umweltdiplom** zu erhalten, musst du zu den Veranstaltungen deiner Wahl den Umweltpass mitbringen. Du findest den Pass auf Seite A3 in diesem Heft. Du bekommst für jede Veranstaltung eine Teilnahmebestätigung vor Ort in diesen Pass eingetragen. Der Besuch der Veranstaltungen ist kostenfrei.

Bei der Anmeldung kannst du mehrere (max. sechs) Veranstaltungen deiner Wahl angeben, vier davon reichen allerdings aus, um das **Donnersberger Umweltdiplom** zu bekommen. Sind alle vier Felder ausgefüllt, kannst du den mit deiner Anschrift versehenen Umweltpass an die unten genannte Adresse senden. Der Termin zur feierlichen Verleihung der Urkunden findet am **17. November 2017** statt. Dazu erhältst du rechtzeitig eine Einladung.

Wichtig: Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

! Anmeldungen können in Form des Anmelde-Formular (Seite A1) per Post oder Fax, per E-Mail, persönliche Abgabe des Formulars erfolgen oder online unter www.umweltdiplom.donnersberg.de. Schreibe bitte deutlich und gib für eventuelle Rückfragen Telefonnummer und wenn vorhanden, Faxnummer und E-Mail-Adresse an. Eine telefonische Anmeldung ist nicht möglich! Eine Teilnahmebestätigung erfolgt in jeden Fall durch die Umweltabteilung des Donnersbergkreises.

Sobald wir absehen können, dass die Veranstaltung belegt ist, erfolgt unmittelbar eine Absage. Du kannst dich dann für eine andere Veranstaltung anmelden. Wir bitten ausdrücklich darum, wenn du einen Termin nicht einhalten kannst, möglichst rechtzeitig abzusagen, damit anderen Teilnehmern der freie Platz angeboten werden kann. Auf Wunsch werden wir dann einen Ersatztermin vergeben.

Wichtig für deine Eltern oder gesetzliche/r Vertreter/in:

Zu Beginn einer Veranstaltung erfolgt eine Übernahme der Aufsichtspflicht durch die Veranstaltungspersonen vor Ort! Diese endet bei Verlassen bzw. Ende der Veranstaltung.

Ansprechpartnerin für weitere Fragen:

Susanne Dejon, Tel. 06352/710-142, Fax 710-267
umweltdiplom@donnersberg.de



Heimlich aber nicht unheimlich - Fledermäuse

Arbeitskreis Fledermausschutz Rheinland-Pfalz

Arbeitskreis Fledermausschutz Rheinland-Pfalz



Abendsegler

- Wann:** Freitag, 1. September 2017
- Wer:** Arbeitskreis Fledermausschutz Rheinland-Pfalz, Hans König
- Treffpunkt:** 16:00 Uhr am Parkplatz der Kreisverwaltung
- Dauer:** ca. 2 Stunden
- Teilnehmerzahl:** max. 15 Kinder
Erwachsene willkommen
- BESONDERES:** 4-5 Begleitpersonen wegen Fahrgemeinschaft erforderlich!
- Bei starkem Regen fällt die Exkursion aus !**



Sie fliegen mit den Händen und sehen mit den Ohren!

Normalerweise sind Fledermäuse nacht-aktive Tiere und nur sehr schwer zu beobachten oder gar aus der Nähe zu betrachten. Nur in den seltensten Fällen ist dies möglich.

Die Exkursion führt in den Wald bei Kirchheimbolanden, wo man, mit etwas Glück, Fledermäuse zu Gesicht bekommt.

1 Veranstaltung

Die Fledermäuse zählen zu den am stärksten bedrohten Säugetierarten. Sie leiden am meisten unter intensiver Land- und Forstwirtschaft sowie der **Vernichtung natürlicher Lebensräume durch den Menschen**. Die meisten der in Deutschland vorkommenden Fledermausarten (ca. 24) sind gefährdet und vom Aussterben bedroht.



Auf dem Bauernhof Christmann

Biohof Christmann, Imsweiler



Luzerne



Rotklee



Besichtigung

Wenn ihr wissen möchtet, wie Landschaftspflege durch Mutterkuhhaltung oder Saatgutvermehrung von Luzerne, Klee und anderen Pflanzen vonstatten geht, dann erfährt ihr bei dieser Veranstaltung einiges darüber!

Auf einem Rundgang werdet ihr viel Interessantes und Wissenswertes über den Biohof Christmann erfahren.

1 Veranstaltung

Wann: Mittwoch, 4. Oktober 2017

Wer: Uwe Christmann,
Bio-Landwirt

Treffpunkt: 14:00 Uhr in Imsweiler,
Alsenzstr. 9

Dauer: ca. 1 bis 1 ½ Stunden

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder
Erwachsene Begleitpersonen
sind willkommen!

BESONDERES: Kleidung und Schuhe tragen,
die auch schmutzig werden dürfen!



Sonnenpark St. Alban



Wann: Freitag, 15. September 2017
Donnerstag, 5. Oktober 2017

Wer: Wolfgang Kirch
Bio-Solar-Haus St. Alban

Treffpunkt: Informationszentrum

Dauer: jeweils 15:00 - ca. 16:30 Uhr

Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder

Wird die Mindestteilnehmerzahl von 6 Kindern nicht erreicht, fällt die Veranstaltung aus!
Erwachsene Begleitpersonen können gerne dabei sein.

Übrigens:

Das Bau- und Energiesystem Bio-Solar-Haus wurde vielfach ausgezeichnet!
Unter www.bio-solar-haus.de kannst Du Dich darüber informieren.



Sonnenpark, 67813 St. Alban
06362-92 27 0
info@bio-solar-haus.de

Besichtigung Sonnenpark

- Was sind Bio-Solar-Häuser?
- Was unterscheidet Bio-Solar-Häuser von anderen?
- Umweltschutz durch Bio-Solar-Haus!

Überzeugt euch von den vielen Vorteilen der ökologischen Bauweise und erlebt selbst das gesunde Raumklima in einem solchen Bio-Solar-Haus.

2 Veranstaltungen



Was lebt in unseren Bächen?

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland,
Kreisgruppe Donnersberg



Workshop

Was lebt in unseren Bächen fragen sich viele Kinder, wenn sie an einem Bachufer stehen.

Bei der Fließgewässeruntersuchung des BUND können sie das ganz genau erfahren.

Sie lernen dabei, dass man an den Lebewesen im Wasser ablesen kann, wie sauber das Wasser ist.

1 Veranstaltung

- Wann:** Freitag, 28. April 2017
- Wer:** BUND Kreisgruppe Donnersberg, Uwe Schölles, Ute Grüner
- Treffpunkt:** 15:00 Uhr am Kneippbecken in **Bennhausen** (Ortseingang aus Richtung Weitersweiler)
- Dauer:** ca. 1,5 Stunden
- Teilnehmerzahl:** max. 8 Kinder
- Besonderes:** Bringt bitte folgendes mit:
Ein Küchensieb, einen zarten Pinsel und eine (Becher-)Lupe.
Zieht Kleidung an, die auch schmutzig werden darf und natürlich dürfen die Gummistiefel nicht fehlen.
Getränke nicht vergessen!

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.



Kinder pressen ihren eigenen Apfelsaft



Wann: Freitag, 6. Oktober 2017 und
Samstag, 7. Oktober 2017

Wer: BUND Kreisgruppe Donnersberg,
Uwe Schölles, Gerno Grüner

Treffpunkt: Am 6. Oktober um 15:00 Uhr
auf dem Parkplatz unterhalb der
Jugendherberge Steinbach
Dauer: ca. 1 Stunden

Am 7. Oktober um 10:00 Uhr
in Morschheim, Kaiserstraße 14
Dauer: ca. 1,5 bis 2 Stunden

Teilnehmerzahl: 4 bis 6 Kinder

Besonderes: Bringt bitte Folgendes mit:
Einen leeren Kanister für euren
selbst gepressten Apfelsaft.

Zieht Kleidung an, die auch
schmutzig werden darf und natürlich
dürfen die Gummistiefel nicht fehlen.
Am Samstag gibt es eine Suppe.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Sicherlich habt ihr schon
einmal im Supermarkt
Apfelsaft eingekauft.
Habt ihr euch dabei auch
überlegt, wo dieser
Apfelsaft herkommt und wie er
gemacht wird?

Also, alle die gerne Äpfel
essen und Apfelsaft gerne
einmal selber pressen
wollen, sind bei unserer
Veranstaltung genau richtig.
Am Freitag sammeln wir
gemeinsam die Äpfel auf
unserer Streuobstwiese und
am Samstag pressen wir sie
dann zu Apfelsaft.

**1 Veranstaltung
mit 2 Terminen**



Seedballs - Bringen Farbe ins Leben

Belinda Delinger,
Freiwilliges Ökologisches Jahr



Workshop

Ein kompletter Lebensraum in einer
Tonkugel

Wir läuten schon mal den Frühling ein und
zeigen euch wie ihr Seedballs selbst herstellen
könnt.

Seedballs sind gerollte Lehmkugeln mit
verschiedenem Saatgut. Die Idee wurde wieder
entdeckt von Masanobu Fukuoka um unter
anderem triste Großstädte, Balkone und
Fensterbänke wieder mit Farbe und Leben zu
gestalten.

Auf dem Foto links oben seht ihr einen
keimenden Seedball und rechts unten ein
Blumenbeet was aus verschiedenen Seedballs
entstanden ist.

1 Veranstaltung

Wann: Freitag, 2. Juni 2017

15:30 - 17:00

Wer: Belinda Delinger,
Freiwilliges Ökologisches Jahr
KV Donnersbergkreis

Treffpunkt: 15:30 in Kirchheimbolanden
Karl-Ritter-Schule (Eckgebäude
Schillerstraße/Donnersbergstr.)

Dauer: 1 ½ Stunden

Teilnehmerzahl: max. 5 Kinder

BESONDERES:

Bitte bringt eine größere Schüssel und Wildblumen-
Saatgut mitbringen.

Ältere Kleidung, die schmutzig werden darf ist auch
notwendig. Wenn benötigt, auch Einweghandschuhe.



Vom „Abfall“ zum Brennstoff für die Zementherstellung



Dyckerhoff GmbH
Dyckerhoffstraße, 67307 Göllheim
Tel. 06351 / 71-0

Werksbesichtigung

- Was ist Zement?
- Wofür braucht man Zement?
- Wie wird Zement hergestellt?
- Was sind Sekundärbrennstoffe?
- Wie sieht es bei Dyckerhoff aus?

Wir treffen uns im Verwaltungsgebäude.
Nach einigen theoretischen Infos geht es
mit Helm ausgestattet ins Werk.

2 Veranstaltungen

Wann: Freitag, 28. April 2017

Freitag, 5. Mai 2017

jeweils 15:00 bis 16:30 Uhr

Wer: Dyckerhoff GmbH
Sascha Selz

Treffpunkt: Verwaltungsgebäude,
Werk Göllheim

Teilnehmerzahl: max. 12 Kinder
pro Veranstaltung

Bitte mitbringen:

- wetterfeste Kleidung
- festes Schuhwerk
- außerdem: Interesse und Fragen



Vom Meer zum Steinbruch



Dyckerhoff GmbH
Dyckerhoffstraße, 67307 Göllheim
Tel. 06351 / 71-0

Wann: Freitag, 9. Juni 2017
Freitag, 16. Juni 2017
jeweils 15:00 bis 17:00 Uhr

Wer: Dyckerhoff GmbH
Carsten Wertel

Treffpunkt: An der Schranke am Steinbruch
in **Rüssingen** (von der Hauptstraße
kommend, am Sportplatz vorbei,
vor d. Lindenhof rechts hochfahren)

Teilnehmerzahl: max. 12 bis 15 Kinder
pro Veranstaltung

Bitte mitbringen:

- wetterfeste Kleidung
- festes Schuhwerk
- sowie Hammer zum Steineklopfen
- außerdem: Interesse und Fragen

Steinbruchexkursion

- Was ist Kalkstein?
- Was ist da alles drin?
- Wie entsteht er?
- Warum braucht Dyckerhoff ihn?
- Wie wird er gewonnen?
- Und was geschieht dann mit dem Loch in der Landschaft?

Wir werden uns an der frischen Luft mit all diesen Fragen beschäftigen, damit Ihr verstehen lernt, was am Rand des Zementwerks Göllheim in der Natur so vor sich geht.

2 Veranstaltungen



Das Geheimnis des Honigs

EBI - Ebertsheimer Bildungsinitiative e.V.
mit dem Natur-Erlebnisgebiet-Ökostation



ÖKOSTATION



Workshop

Geschützt durch einen Imkerschleier geht ihr nahe an das Flugloch eines Bienenstocks heran und beobachtet das Kommen und Gehen der Arbeiterinnen.

Ein ganz besonderes Erlebnis ist der Blick durch eine Glasscheibe in einen Bienenstock (Schaukasten mit Glaswänden). Hier können Honig-, Pollen und Brutwaben gesehen und Kundschafterinnen beim Bientanz beobachtet werden. Der Unterschied zwischen Drohnen und Arbeiterinnen könnt ihr deutlich erkennen.

Nach dem Blick in das Treiben eines Bienenstockes wird der Aufbau eines Bienenkastens gezeigt und die Aufgaben und Werkzeuge eines Imkers erläutert.

Nach Möglichkeit holen wir dann eine Honigwabe aus einem Volk und werden den frischen Honig verkosten. Mmmh, wie köstlich!!

1 Veranstaltung

Wann: Freitag, 23. Juni 2017

Wer: EBI - Ebertsheimer
Bildungsinitiative e. V.
Simon Willy

Treffpunkt: 15:30 Uhr im Hof der alten
Papierfabrik in Ebertsheim

Dauer: 2 - 2 ½ Stunden

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

BESONDERES:

Bitte lange und helle Kleidung tragen!
Warum hell? Das erfährt ihr hier.



Wir erforschen den Boden

EBI - Ebertsheimer Bildungsinitiative e.V.

mit dem Natur-Erlebnisgebiet-Ökostation



Hier sind Experten gefragt !



EBI

Ebertsheimer Bildungsinitiative e.V.
in der alten Papierfabrik mit dem Natur-Erlebnisgebiet Ökostation

Workshop

Ziel ist es, euch den Prozess der Verrottung und Humusbildung aufzuzeigen und euch die Bedeutung eines aktiven und gesunden Bodenlebens für alles Pflanzenwachstum zu veranschaulichen.

Nach einer kurzen Einführung über die Bodenentstehung wird an verschiedenen Stellen der Ökostation aus der Streuschicht Erde entnommen und auf Bodentiere untersucht. Mit Hilfe von Becherlupen und Bildtafeln werden die Tiere annähernd bestimmt und anschließend ihre Bedeutung im Rotteprozess besprochen.

Nun wird der pH-Wert der Bodenproben ermittelt und eine grobe Aussage über den Humusgehalt getroffen. Anschließend wird mit Hilfe der „Fingerprobe“ die Bodenart bestimmt und die Ergebnisse in einem Steckbrief festgehalten.

1 Veranstaltung

Wann: Freitag, 25. August 2017

Wer: EBI - Ebertsheimer Bildungsinitiative e.V.
Simon Willy

Treffpunkt: 15:30 Uhr im Hof der alten Papierfabrik in Ebertsheim, Eduard-Mann-Str. 7

Dauer: ca. 2 bis 2 ½ Stunden

Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder

BESONDERES: Kleidung anziehen, die schmutzig werden darf !



Gewässergütebestimmung

EBI - Ebertsheimer Bildungsinitiative e.V.

mit dem Natur-Erlebnisgebiet-Ökostation



EBI

Ebertsheimer Bildungsinitiative e.V.
in der alten Papierfabrik mit dem Natur-Erlebnisgebiet Ökostation

Wann: Samstag, 26. August 2017

Wer: EBI - Ebertsheimer
Bildungsinitiative e.V.
Simon Willy

Treffpunkt: 10:30 Uhr im Hof der alten
Papierfabrik in Ebertsheim,
Eduard-Mann-Str. 7

Dauer: ca. 2 bis 2 ½ Stunden

Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder

BESONDERES: Gummistiefel, Badeschuhe
(keine Flip-Flops) oder alte Turnschuhe mit-
bringen, mit denen man im Bach herumlaufen
kann. Barfuß darf kein Kind in die Bäche!

Workshop

Die Wasserqualität eines Baches wird anhand
der dort lebenden Tiere bestimmt. Ihr geht
nach einer kurzen Einführung mit Eimer, Sieb
und Pinsel ausgestattet in flache Bäche und
„fischt“ dort nach kleinen Tieren.

Anschließend werden die Funde in Becher-
lupen sortiert, genau betrachtet und anhand
von Bestimmungstabellen die Gattung bestimmt.

Nun wird auf die Bedeutung einiger Tiere als
Zeigerarten für eine bestimmte Wasserqualität
eingegangen und die Gewässergüte durch die
Berechnung des Saprobienindex
beispielhaft bestimmt.

1 Veranstaltung

EBI ist eine Einrichtung für Umweltbildung und ökologisches
Lernen. Lernen mit Kopf, Herz und Hand!
EBI bietet das einzigartige Natur-Erlebnisgebiet „Ökostation“,
ein ca. 2 Hektar großes Gelände mit verschiedenen Biotopen.



Gestalten mit Naturmaterialien

Anna Elben, Illustratorin



Wann: Montag, 9. Oktober 2017

Wer: Anna Elben
Illustratorin und Kunstlehrerin
am Gymnasium Weierhof

Treffpunkt: 14:00 Uhr in Kirchheimbolanden,
Karl-Ritter-Schule (Eckgebäude
Schillerstraße/Donnersbergstr.)

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

BESONDERES:

Für das Bedrucken die passenden Zweige
mitbringen, z.B. von

*Brombeere, Eberesche, Schlehe, Feuerdorn,
Hagebutte oder wildem Wein.*

Malkleidung nicht vergessen!

Workshop

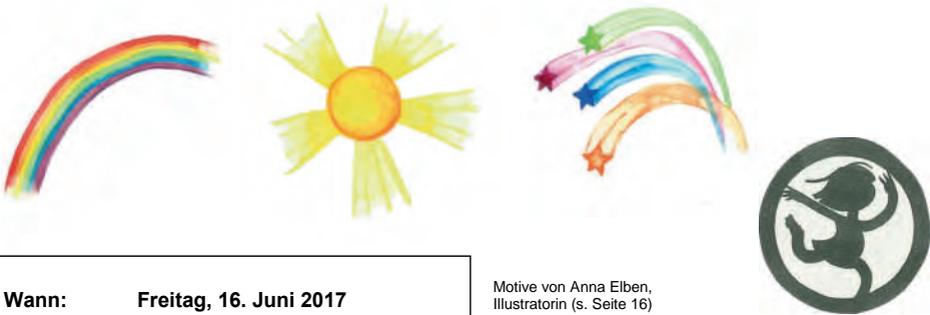
Wir bedrucken mit herbstlichen Beeren
und Blättern Tischsets und bringen so
die Motive der Natur auf Euren Esstisch.
Alternativ könnt ihr auch eine Baumwoll-
tasche mit den dekorativen Beeren und
Blättern bedrucken. Egal was ihr gestal-
tet, es ist immer ein Unikat.

1 Veranstaltung



Licht und Feuer

Lisa Elben, Dipl. Tanzpädagogin



Motive von Anna Elben,
Illustratorin (s. Seite 16)

- Wann:** Freitag, 16. Juni 2017
- Wer:** Lisa Elben
Dipl. Tanzpädagogin
- Treffpunkt:** 15:00 Uhr in Kirchheimbolanden,
Karl-Ritter-Schule (Eckgebäude
Schillerstraße/Donnersbergstr.)
- Dauer:** 3 Stunden
- Teilnehmerzahl:** max. 10 Kinder,
für Jungen und Mädchen
- Bitte mitbringen:** bequeme Kleidung,
flexible Schuhe,
ein Getränk!

Workshop

Tanzenergie ist in dir, du kannst sie an
diesem Nachmittag entfalten:

Im Kreativen Tanz.

Thema ist die Lebensenergie des Lichts
und des Feuers. Du kannst spüren, wie
gelbes Licht Nebel durchscheint und wie
sich ein Feuerwerk anfühlt - und das
tanzend zeigen.

1 Veranstaltung



Erdbeerhummel und Erdbeertunnel

Erdbeerland Funck, Eisenberg



Am 14. Mai ist Hoffest.
Während ihr bei der
Veranstaltung mitmacht,
können eure Eltern das
Fest genießen.



Exkursion

Wir fahren mit dem Bus zum Insektenhotel & Erdbeertunnel. Dort hören wir welche Aufgaben die Erdbeerhummel hat und was alles passiert bis die Erdbeere gegessen werden kann.

Zum Abschluss wartet eine kleine Überraschung auf dich. Wir freuen uns auf dich.

1 Veranstaltung

Wann: Sonntag, 14. Mai 2017
(Muttertag ☺)

Wer: Erdbeerland Funck
Alexander Seiler

Treffpunkt: 13:50 Uhr Hoffest Erdbeerland
am Bastelstand. Start 14:00 Uhr.
Eisenberg, Erlenhof (gegenüber
Einkaufsmarkt HIT)

Dauer: ca. 1 Stunde

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

BESONDERES: Festes Schuhwerk



Wir bauen ein Hotel für Insekten

Erlebnishof Hanauerhof



Workshop

Insekten kann man zwar nicht kuscheln oder mit ihnen spielen, aber sie sind ganz besonders wichtig um die Natur im Gleichgewicht zu halten. Ohne das Bestäuben der Pflanzen durch die Insekten wären unsere Obst- und Gemüseerregale nicht mehr so voll.

Insekten sind besonders schützenswert und wir Menschen machen ihnen das Leben sehr schwer. Deswegen wollen wir ihnen eine kleine Herberge bauen, die ihr dann mit nach Hause nehmen könnt.

Albert Einstein wird der Spruch nachgesagt:
Stirbt die Biene, stirbt der Mensch!

1 Veranstaltung

Wann: Dienstag, 1. August 2017

Wer: Ulrike Alt, Reittherapeutin

Treffpunkt: 13:00 Uhr
Hanauerhof 2 bei Dielkirchen

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

BESONDERES:

Robuste Kleidung und feste Schuhe anziehen.



Das Leben ist ein Ponyhof

Erlebnishof Hanauerhof



Wann: Dienstag, 8. August 2017
Dienstag, 3. Oktober 2017 (Feiertag)

Wer: Ulrike Alt, Reittherapeutin

Treffpunkt: 13:00 Uhr
Hanauerhof 2 bei Dielkirchen

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

BESONDERES:

Damit ihr auch alles mitmachen könnt, robuste Kleidung, feste Schuhe und wenn möglich einen gut passenden Fahrrad- od. Reithelm mitbringen

Workshop

Ihr lernt die Bedürfnisse und das Verhalten des faszinierenden Lebewesens Pferd kennen, lernt seine Sprache und wie ihr richtig mit ihm kommunizieren könnt.

Auf dem Programm steht:

- Pflege
- Versorgung
- Führen
- Freiarbeit
- Erste Reitübungen

2 Veranstaltungen



Leben und Arbeiten auf dem Bauernhof

Erlebnishof Hanauerhof



Wann: Dienstag, 25. August 2017
Dienstag, 10. Oktober 2017

Wer: Ulrike Alt, Reittherapeutin

Treffpunkt: 13:00 Uhr
Hanauerhof 2 bei Dielkirchen

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

BESONDERES:

Damit ihr auch alles mitmachen könnt, robuste Kleidung und feste Schuhe anziehen.

Der Hanauerhof ist ein für jeden offener Erlebnishofbauernhof. Außergewöhnliche, seltene Tierarten/-rassen leben hier. Der Hof bietet therapeutisches Reiten an und Veranstaltungen für Behindertengruppen.

Workshop

Auf dem Bauernhof mithelfen !

Das Leben auf dem Bauernhof ist sehr abwechslungsreich. Es bedeutet viel Beschäftigung und Bewegung an der frischen Luft.

Ihr werdet hautnah Kontakt zu Kuh, Schwein, Ziege, Esel, Pferd, etc. haben.

Bei der Versorgung und Pflege der Tiere erfahrt ihr viel über ihre Eigenheiten, Bedürfnisse, die Haltung und die ganzen landwirtschaftlichen Tätigkeiten drum herum.

2 Veranstaltungen



Vom Apfel zum Saft

Erlebnishof Hanauerhof



Workshop

Wir sammeln gemeinsam Äpfel von unseren alten Streuobstwiesen. Anschließend verarbeiten wir sie und gewinnen köstlichen Apfelsaft. Wenn die Zeit reicht, können wir auch noch andere Apfelleckereien herstellen.

1 Veranstaltung

Wann: Dienstag, 3. Oktober 2017 (Feiertag)

Wer: Ulrike Alt, Reittherapeutin

Treffpunkt: 13:00 Uhr
Hanauerhof 2 bei Dielkirchen

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

BESONDERES:

Robuste Kleidung und feste Schuhe anziehen.



Rund um den Esel und das Maultier

Esel- und Maultierhof Falkenstein



Wann: Freitag, 6. Oktober 2017

Wer: Ute Thomas

Treffpunkt: 10:00 Uhr auf dem Esel- und Maultierhof in Falkenstein Hauptstraße 3

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

BESONDERES:

Lange Hosen, feste Schuhe und wenn möglich, passender Fahrrad- oder Reithelm.

Workshop

Ihr lernt die Bedürfnisse und das Verhalten, aber auch die Unterschiede vom Esel und dem Maultier kennen.

Auf dem Programm steht:

- *Pflege*
- *Versorgung*
- *Führen*
- *Kleine Wanderung mit den Tieren*

1 Veranstaltung



Landschaftspflege mit Schafen

Esel- und Maultierhof Falkenstein



Workshop

Kennenlernen der Tiere, die wir für die Landschaftspflege einsetzen: Waldschafe, Riesenesel und Maultiere.

Außerdem Arbeiten im Gelände, das die Tiere beweiden:

- *Zaunkontrolle und -bau*
- *Pflanzenkunde*
- *Weidepflegearbeiten*

Hier sind starke Jung's und Mädchen gefragt! Wer sich traut mit anzupacken ist bei dieser Veranstaltung genau richtig.

1 Veranstaltung

Wann: Samstag, 7. Oktober 2017

Wer: Martin Thomas

Treffpunkt: 10:00 Uhr auf dem Esel- und Maultierhof in Falkenstein, Hauptstraße 3

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 10 Jugendliche

BESONDERES:

Arbeitshandschuhe, wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk



Das Geheimnis der Bäume

Förderkreis Schloßgarten Kirchheimbolanden e.V.



Können ihr mich
erkennen?
Wer bin ich?

Wann: Samstag, 24. Juni 2017

Wer: Förderkreis Schloßgarten,
Gudrun Bauer

Treffpunkt: 10:00 Uhr am Haupteingang
am Schloßplatz, sonst am
Kelterhaus im Schloßgarten

Dauer: ca. 2 ½ Stunden

Teilnehmerzahl: max. 12 Kinder

BESONDERES: Bitte kommt in robuster,
dem Wetter angepasster Kleidung.
Und Fotoapparat mitbringen!

Workshop

Die mächtigen Baumriesen bieten nicht nur vielen Vögeln Schutz und Heimat, sie haben auch eine Menge erlebt, immerhin sind sie schon viele Jahrzehnte alt. Baumgeister und sonstige Wesen sind die unsichtbaren Freunde dieser Riesen.

Wir wollen gemeinsam Baumgesichter

- *suchen*
- *dokumentieren*
- *fotografieren*
- *darstellen*

1 Veranstaltung



Outdoor-Küche

Kochen auf der „wilden Flamme“



Workshop

Vom Lagerfeuer geht schon seit Jahrtausenden eine einzigartige Faszination aus. Das Knistern und Knacken der Scheite vermittelt Geborgenheit und wenn dann noch ein leckerer Braten in der Glut schmort oder das Wildgulasch köchelt, dann geht es uns so richtig gut.

Das Kochen am offenen Feuer ist vielfältig und lässt uns eins werden mit unserer Vergangenheit.

Neben allgemeiner Materialkunde (Töpfe, Pfannen) wird natürlich auch selbst Hand angelegt und einige einfache und raffinierte Gerichte gemeinsam zubereitet:

Brennnessel-Chips, Ei im Brot, Hirtenkäse im Huf-lattich-Blatt, Stockerl-Fisch, Schoko-Bananen und mehr **Lecker!!**

1 Veranstaltung

Wann: Mittwoch, 5. Juli 2017

Wer: Dieter Gass (Förster vom Forstrevier Sippersfeld)

Treffpunkt: Hofgut Neumühle

Beginn: 10:00 bis 13:00 Uhr

Teilnehmerzahl: max. 15 Jugendliche
(mind. 10 Teilnehmer)

Diese Veranstaltung ist für die „Großen“,
d.h. für Teilnehmer/innen ab der 6. Klasse

BESONDERES: wetterfeste Kleidung anziehen
sowie gutes Schuhwerk

Ein spezielles
Kocherlebnis
für Jugend-
liche, die
Spaß am
Kochen am
Lagerfeuer
haben!



Mit dem Förster im Wald, am Wasser, in der Welt

Forstamt Donnersberg



Wann: Mittwoch, 11. Oktober 2017

Wer: Dieter Gass (Förster vom Forstrevier Sippersfeld)

Treffpunkt: Parkplatz am Retzberg-Weiher bei Sippersfeld

Beginn: 9:00 bis 11:00 Uhr

Teilnehmerzahl: mind. 15, max. 20 Kinder

BESONDERES:

wetterfeste Kleidung anziehen sowie gutes Schuhwerk. Gummistiefel nicht erforderlich!

Workshop

Mit dem Förster „Wald, Wasser, Welten“ entdecken!

Dem Wassertropfen auf der Spur !
Gutes Trinkwasser aus den Waldquellen !
Wasserkellenspiel !
Lebensraum Wasser !

In Kleingruppen werden die Arbeitsaufträge besprochen und ausgeführt. Wasseruntersuchungen werden nicht durchgeführt.

1 Veranstaltung



Mosaikbilder gestalten

Rudolf Hansen, Kunsthandwerker



Workshop

Selbstgefertigte Mosaikbilder

Mit etwas Fingerspitzengefühl gelingt es jedem aus einer alten Kachel oder einer Wandfliese ein tolles Kunstwerk herzustellen.

Am Freitag wird das Mosaik auf eine Unterlage gelegt und verklebt.

Danach muss es gut trocknen.

Am Samstag steht dann das Verfugen an.

**1 Veranstaltung
mit zwei Terminen**



Wann: Freitag, 16. Juni 2017 und
Samstag, 17. Juni 2017

Wer: Rudolf Hansen, Stetten
Kunsthandwerker

Treffpunkt: jeweils um 14:00 Uhr
im ‚Haus der Familie‘ in
Kirchheimbolanden,
Liebfrauenstraße 11

Dauer: ca. 2 bis 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 8 Kinder

BESONDERES:

Schürze oder altes Hemd zum Drüberziehen.
Getränk nicht vergessen!



Drechseln mit heimischen Hölzern

Rudolf Hansen, Kunsthandwerker



Wann: Freitag, 6. Oktober 2017 und
Samstag, 7. Oktober 2017

Wer: Rudolf Hansen, Stetten
Kunsthandwerker

Treffpunkt: jeweils um 14:00 Uhr
im ‚Haus der Familie‘ in
Kirchheimbolanden,
Liebfrauenstraße 11

Dauer: ca. 2 bis 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 6 Kinder

BESONDERES:
Schürze oder altes Hemd zum Drüberziehen.
Getränk nicht vergessen!

Workshop

Kunstgegenstände drechseln

Bei dieser Veranstaltung könnt ihr das Handwerk des Drechslers erkunden und selbst aus einem heimischen Holzstück ein eigenes Teil fertigen.

Am Freitag wird das Drechseln geübt und am Samstag geht's dann zur Sache.

**1 Veranstaltung
mit zwei Terminen**



Eine spannende Energietour

juwi Holding AG



juwi



Wann: Donnerstag, 10. August 2017

Wer: juwi Holding AG, Wörrstadt
Michael Löhr

Treffpunkt: 9:30 Uhr am Parkplatz
der Kreisverwaltung in
Kirchheimbolanden.

Fahrt mit dem Bus zum Wind-
und Solarpark nach Wörrstadt

Dauer: ca. 4 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder

BESONDERES:

zieht euch feste Schuhe und dem Wetter
entsprechende Kleidung an!

Erneuerbare Energien live erleben

Wie sieht ein Windrad von innen aus?

Wie kann man bei schlechtem Wetter Energie
aus der Sonne gewinnen?

Nachdem wir diese und weitere Fragen von
euch beantwortet haben seid ihr sicherlich fit
und könnt in Windeseile das Energiequiz lösen.
Und könnt zu Hause erzählen, wie Erneuerbare
Energien für uns alle Strom und Wärme liefern.

1 Veranstaltung



Weil wir an unsere Umwelt denken!

Durch Modernisierung und Investitionen in die neueste Drucktechnik CO₂ einsparen

Wann:	Freitag, 7. Juli 2017
Wer:	KerkerDruck GmbH Hans-Geiger-Straße 4 67661 Kaiserslautern
Treffpunkt:	Beginn: 10:30 Uhr Abfahrt um 9.45 Uhr in Kirchheimbolanden am Parkplatz der Kreisver- waltung. Wir fahren gemeinsam mit einem Omnibus zur Druckerei
Dauer:	ca. 1 ½ Stunden
Teilnehmerzahl:	max. 12 Kinder
BESONDERES:	Im Vordergrund steht euer Interesse und die Lust etwas neues zu sehen und zu verstehen



Warum ist Energieeinsparung und die CO₂ reduzierte Produktion in der Druckbranche so wichtig?

Ob hochwertige Kataloge oder besondere Faltblätter, bei Kerker Druck steht die Qualität aber auch die kurzen Rüst und Produktionszeiten im Vordergrund um CO₂ Ausschuss in den Produktionsketten deutlich zu reduzieren. Durch gezielte Investitionen in Solar und Sonnen Einspeisung, produziert Kerker Druck seinen eigenen Strom und unterstützt dadurch den Umweltgedanken „**Weil wir an unsere Umwelt denken und nachhaltig produzieren wollen!**“

Deutliches einsparpotential im Energiebereich liegt im Wareneinkauf des Papiers, daher wird ausschließlich auf FSC geprüfte Papiere gedruckt und produziert, von diesem Material stehen bis zu 500 Tonnen gelagert bei Kerker Druck bereit.

Wir freuen uns sehr auf euren Besuch und werden euch in der laufenden Produktion interessante Arbeitsschritte vorführen.

kerker
KerkerDruck

Hans-Geiger-Straße 4
Industriegebiet Nord
67661 Kaiserslautern
T 06301.7987-0
F 06301.7987-29

daten@kerkerdruck.de
www.kerkerdruck.de



Wir drucken die Umweltdiplom-Broschüre!



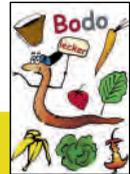
Bodo in der Kiste

Abfallwirtschaft Donnersbergkreis

Ich sag euch, in der Kiste ist was los!
Hier wimmelt es nur so von mir und meinen Kumpels ☺



Bodo



Workshop

Bodo, der Kompostwurm lebt gerne mit seinen Wurmfreunden in einer Wurmbox. Wir werden eine solche Kiste aus Holzbrettern bauen, mit halbfertigem Kompost befüllen und am Schluss ziehen die neuen Bewohner ein.

Zu Hause füttert ihr eure Würmchen mit Küchen- und Gartenabfällen.

Ihr könnt dann beobachten, wie die Kompostwürmer organische Abfälle in gute Erde verwandeln.

1 Veranstaltung

Wann: Samstag, 6. Mai 2017

Wer: Abfallwirtschaft Donnersbergkreis, Susanne Dejon

Treffpunkt: 10:00 Uhr vor dem Eingang der Kreisverwaltung in Kirchheimbolanden, Umlandstr. 2

Dauer: ca. 3 – 4 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 8 Kinder

BESONDERES: bringt bitte einen Hammer mit ca. 300g Gewicht mit.

Kein Hämmerchen, einen Hammer bitte!

Getränke nicht vergessen!

Wir arbeiten im Freien, dementsprechend anziehen.



Der Weg des Restmülls

Abfallwirtschaft Donnersbergkreis



Besichtigung

Welche Reise nimmt der Müll?

Von der Abholung der Restmülltonne über den Müll-Umschlagplatz der Kreismülldeponie Eisenberg bis zum Verladen in Großraumtransporter zur Entsorgung im Müllheizkraftwerk in Mainz (siehe Seite 34).

2 Veranstaltungen

Wann: Dienstag, 4. Juli 2017
Freitag, 13. Oktober 2017

Wer: Abfallwirtschaft Donnersbergkreis
Susanne Dejon
und Mitarbeiter der Deponie

Treffpunkt: 10:00 Uhr am Eingangstor der Kreismülldeponie Eisenberg (zw. Eisenberg u. Hettenleidelheim an der B 47, rechte Seite)

Dauer: ca. 1 ½ Stunden

Teilnehmerzahl: max. 12 Kinder

BESONDERES: Bitte feste Schuhe anziehen!

Findet auch bei Regenwetter statt, daher Schirm mitnehmen. Eltern können gerne dabei sein.



Der rekultivierte Deponiekörper von oben



Was passiert mit unserem Abfall?

Abfallwirtschaft Donnersbergkreis / Müllheizkraftwerk Mainz

**Entsorgungsgesellschaft
Mainz mbH**



Besichtigung

Wir fahren gemeinsam mit einem Omnibus zum Müllheizkraftwerk nach Mainz. Dort wird der Restabfall aus dem Donnersbergkreis verbrannt und gleichzeitig der Energiegehalt des Abfalls genutzt.

Was passiert mit der entstehenden Abwärme, den Rauchgasen und den Reststoffen, z.B. der Schlacke?

Falls ihr euch für technische Vorgänge in einer hochmodernen Anlage interessiert, dann ist diese Veranstaltung genau richtig.

1 Veranstaltung

Wann: Dienstag, 8. August 2017

Wer: Abfallwirtschaft Donnersbergkreis in Zusammenarbeit mit der Entsorgungsgesellschaft Mainz

Treffpunkt: Abfahrt um **9:00 Uhr** in Rockenhausen am Schulzentrum (Haltestelle der Schulbusse), Zusteigemöglichkeit um **9:20 Uhr** in Kirchheimbolanden, Parkplatz Kreisverwaltung

Dauer: ca. 4 – 4 ½ Stunden

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder, ca. 4 erwachsene Begleitpersonen können mitfahren.

Besonderes: festes Schuhwerk erforderlich !



Wanderung auf Borstels Spuren

Fachausschuss Jägerinnen

im Landesjagdverband Rheinland-Pfalz, Donnersbergkreis

Einladung



Foto: H. Becker/LJV-RLP

Wann: Samstag, 15. Juli 2017
Samstag, 12. August 2017
13:00 Uhr

Wer: Renate Bickmann,
Fachausschuss Jägerinnen im
Landesjagdverband

Wo: Parkplatz der Lehr- und Versuchs-
anstalt für Viehhaltung (Hofgut
Neumühle bei Münchweiler)

Dauer: ca. 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

BESONDERES:

Bitte wettergemäße Kleidung anziehen,
bei Regen Gummistiefel und Wachsjacke

Erkundungsreise im Revier

Was gibt es für Tiere in unseren
heimischen Revieren?
Was fressen sie, wo haben sie ihre
Einstände, wie kann man Spuren lesen?

All dies und mehr soll auf dieser
Erkundungsreise erforscht werden.

Falls die Zeit reicht, soll ein Nachmittags-
Ansitz zum Beobachten des Wildes das
Ende unseres Erlebnistages im Revier
abrunden.

2 Veranstaltungen



Dem Getreide auf der Spur

LandFrauenverband Donnersbergkreis



Kreisgeschäftsstelle
Anja von Dieken
Althof 5, 67813 Gerbach
donnersbergkreis@landfrauen-pfalz.de

Wann: Samstag, 20. Mai 2017
11:00 bis 13:00 Uhr

Wo: Dannenfels
Haus der Vereine
Oberstraße 2 a

Wer: Susanne Schneider
Hauswirtschaftsmeisterin

Teilnehmerzahl: max. 12 Kinder

Workshop

Das Getreide ist die wichtigste Grundlage unserer Lebensmittel und begleitet uns den ganzen Tag, vom morgendlichen Müsli bis zum Abendbrot.

Ihr lernt den Unterschied zwischen den verschiedenen Getreidesorten, sowie weißem und Vollkornmehl kennen.

Und natürlich wird mit den Getreidesorten gemeinsam gekocht.

1 Veranstaltung


**Kochschürze
& gute Laune
mitbringen!**



Rund ums Pferd

Lautersheimer Gutshof



Lautersheimer
Gutshof

www.Lautersheimergutshof.de

Workshop

Ihr werdet mehr über die Entwicklung des Pferdes, seine natürlichen Bedürfnisse und Verhaltensweisen erfahren.

Im praktischen Teil beobachtet ihr Pferde, ihr Verhalten miteinander und gegenüber uns Menschen.

Des Weiteren lernt ihr Grundlagen im Umgang mit ihnen kennen.

2 Veranstaltungen

Wann: Freitag, 19. Mai 2017
Freitag, 29. September 2017

Wer: Henny Günther, Trainerin B-Reiten

Treffpunkt: Lautersheimer Gutshof,
Göllheimer Str. 8, Lautersheim

Dauer: von 15:00 bis 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: max. 8 Kinder

BESONDERES: wetterfeste Kleidung anziehen



Landwirtschaft zum Anfassen

Lehr- und Versuchsanstalt für Viehhaltung



Hey, wir sind die Glanbullen Fantast, Henrik und Osmond



Wann: **Samstag, 10. Juni 2017**
Samstag, 16. September 2017

Wer: Hofgut Neumühle
Neumühle 1
67728 Münchweiler

Treffpunkt: 10:00 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Verwaltungsgebäude, gleich hinter den Bahngleisen

Dauer: ca. 2 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder, erwachsene Begleitpersonen gern gesehen!

BESONDERES:

Gummistiefel & Kleidung anziehen, die auch schmutzig werden darf.
Bei Regenwetter bitte Regenkleidung anziehen!

Spaziergang über das Hofgut Neumühle mit der Gelegenheit zum Kennenlernen und Anfassen unserer Tiere. Mutterkühe mit Kälbern, unsere mächtigen Deckbullen, Damhirsche und Schweine.

- Wie nennt man ein männliches Rind?
- Was frisst eine Kuh?
- Warum gibt die Kuh Milch?
- Haben nur Stiere Hörner?
- Wie viele Ferkel wirft eine Sau?
- Wie nennt man den Vater vom Ferkel?
- Was frisst ein Schwein?
- Haben Hirsche Hörner?

Diese und viele weitere Fragen werden hier beantwortet.

2 Veranstaltungen



Cooler Hosentasche

Gabriele Manns-Perrot, Recycling-Künstlerin



Workshop

**Kreatives Gestalten mit Jeans -
aus Alt mach Schön!**

Aus Dingen, die man eigentlich wegwerfen würde, kann auch Neues entstehen. Zum Beispiel eine alte Jeanshose. Man kann aus einer langen Jeans ganz schnell eine kurze Jeans machen. Und aus einer kurzen Jeans mit ein bisschen Geschick eine coole Tasche gestalten. Und mit dieser Tasche seid ihr perfekt ausgestattet!

Ein echter Hingucker sozusagen!

1 Veranstaltung

Wann: Donnerstag, 6. Juli 2017

Wer: Gabriele Manns-Perrot,
Recycling-Künstlerin

Treffpunkt: 14:30 Uhr in Kirchheimbolanden,
Karl-Ritter-Schule (Eckgebäude
Schillerstr./Donnersbergstraße)

Dauer: ca. 2 ½ Stunden

Teilnehmerzahl: max. 5 Kinder ab der
6. Klasse

Wichtig: Näherfahrung sollte vorhanden sein!

BESONDERES: bringt bitte Folgendes mit:

- Alte Jeanshosen (oder eine andere Hose) (Hosenbreite am Bund mind. 30 cm)
- Stoffschere
- Stecknadeln, Nähadeln, Nähfaden
- Wolle und Häkelnadel oder fertige Kordel
- Dekorationsteile wie Ketten, Button, Aufnäher, Knöpfe ...



Gerollte Schmuckstücke

Gabriele Manns-Perrot, Recycling-Künstlerin



Wann: Donnerstag, 10. August 2017
Donnerstag, 5. Oktober 2017

Wer: Gabriele Manns-Perrot,
Recycling-Künstlerin

Treffpunkt: 14:30 Uhr in Kirchheimbolanden,
Karl-Ritter-Schule (Eckgebäude
Schillerstraße/Donnersbergstr.)

Dauer: ca. 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 8 Kinder ab der
5. Klasse

BESONDERES: bringt bitte folgendes mit:

- Klebestift, Bastelschere
- Papier-Verpackungen, Tapetenreste,
Reste von Geschenkpapieren
- Falls vorhanden eine Heißklebepistole

Workshop

**Was man aus Verpackungsmüll so alles
gestalten kann!**

z.B. Kunstobjekte, Collagen, Schmuck und
modische Accessoires, vieles recycelt aus
diversen Materialien.

An diesem Tag fertigt ihr aus verschiedenen
Papier-Verpackungen eine besondere Kette.
Und dieses Schmuckstück gibt es kein
zweites Mal, denn es ist eure eigene
Kreation. Etwas ganz Besonderes!

Und falls dann noch Zeit übrig ist, könnt ihr
aus einem Kunststoff-Paketband originelle
Armbänder gestalten.

2 Veranstaltungen



Das NPG ist ein Passivhaus

Eine Schule macht Schule!



Wann: Freitag, 8. September 2017
15:30 bis ca. 17:00 Uhr

Treffpunkt: Foyer des Nordpfalzgymsnasiums

Wer: Dipl. Ing. (FH)
Walter Mizera – Architekt

Teilnehmerzahl: keine Beschränkung –
Begleitpersonen sind
willkommen

BESONDERES: wenn vorhanden, könnt
ihr den Energiepass eures
Hauses mitbringen.

Besichtigung

Wie funktioniert ein Passivhaus und was
ist das überhaupt?

Energie aus der Sonne – wie können wir
diese nutzen?

Besichtigung des Nordpfalzgymsnasiums:

- Lüftungszentrale
- EIB Bustechnik
- Gebäudeleittechnik

1 Veranstaltung

Müller und Mizera Architekten GbR
Mühlstraße 4-6
67292 Kirchheimbolanden
Tel.: 06352-7492400
www.mueller-mizera-architekten.de



Wer hat Angst vorm „bösen“ Wolf?

NABU Eisenberg/Leiningerland



Workshop

Die Rückkehr des Wolfes nach Deutschland sorgt für lebhaftere, kontroverse Diskussionen. Wir wollen Euch dieses spannende Tier näherbringen und Vorurteile abbauen. In unserem Workshop lernt Ihr alles, was Ihr für ein erfolgreiches "Zusammenleben" mit dem Wolf wissen müsst: Lebensweise, Unterschiede zum Hund, Gefahren für Mensch, Nutztier und Wolf.

1 Veranstaltung

Wann: Freitag, 30. Juni 2017
von 15:00 bis 18:00 Uhr

Wer: NABU-Luchse Team,
Anita Bastian, Hans Laabs

Treffpunkt: Gewölbesaal, Alte Papierfabrik
Eduard-Mann-Str. 7
Ebertsheim

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder, ab 5. Klasse

BESONDERES: wetterfeste Kleidung

Die Naturschutzbund-Gruppe in Eisenberg und Leiningerland bietet zu verschiedenen Themen Veranstaltungen für Kinder an.

www.nabu-eisenberg-leiningerland.de
info@nabu-eisenberg-leiningerland.de



Fledermäuse-Jäger der Nacht

NABU Eisenberg/Leiningerland



Wann: Freitag, 18. August 2017
von 18:30 bis 21:30 Uhr

Wer: NABU-Luchse Team,
Anita Bastian, Hans Laabs

Treffpunkt: Riegelsteingrube in der Erde-
kaut zwischen Eisenberg und
Hettenleidelheim
(Hinweis NABU-Schirm)

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

BESONDERES: wetterfeste Kleidung und
Taschenlampe

Workshop

In der Erdekaut hat der NABU Fledermauskästen aufgehängt, die wir inspizieren wollen. Bis es dunkel wird beschäftigen wir uns mit interessanten Fragen zu den faszinierenden Nachttieren. Mit Einbruch der Dunkelheit gehen wir mit unseren Detektoren und Scheinwerfern an die Weiher und beobachten bei schönem Wetter Fledermäuse bei ihrer Jagd über dem Wasser.

1 Veranstaltung

Die Naturschutzbund-Gruppe in Eisenberg und Leiningerland bietet am 26. August die Bat-Night an.

www.nabu-eisenberg-leiningerland.de
info@nabu-eisenberg-leiningerland.de



Libellen - „Gläserne Jäger“

Naturschutzbund Deutschland, Kreisgruppe Donnersberg



Exkursion

Wir fahren gemeinsam zur Kleinmühle bei Albisheim und an die Pfrimm bei Breunigweiler.

Dort werden unter anderem Edellibellen (Große Königslibelle) und Prachtlibellen beobachtet und bestimmt.

Libellen sind sehr schnelle und agile Flieger. Ihre Wendigkeit verdanken sie der Fähigkeit, jeden ihrer vier Flügel einzeln zu steuern.

1 Veranstaltung

Wann: Samstag, 1. Juli 2017

Wer: NABU Donnersberg
Rüdiger Viessmann

Treffpunkt: 14:00 Uhr am Parkplatz der Kreisverwaltung in Kirchheimbolanden

Dauer: ca. 2 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

BESONDERES: Zieht bitte Gummistiefel an!

2 bis 3 erwachsene Begleitpersonen wegen Fahrgemeinschaft erforderlich!

Hunde können leider nicht mitgenommen werden!



Alle Fotos vom NABU

!! Viele der 80 heimischen Libellenarten sind selten geworden. Zwei Drittel sind **gefährdet**, ein Fünftel ist sogar **vom Aussterben bedroht**. Ursache ist die Zerstörung der libellentypischen Lebensräume. Moore und andere Feuchtbiotope werden trockengelegt, Flüsse begradigt, Uferbereiche zertrampelt.



Naturkunde-Exkursion

Naturschutzbund Deutschland, Kreisgruppe Donnersberg



Wann: Samstag, 8. Juli 2017

Treffpunkt: 14:00 Uhr
an der Kleinmühle bei Albisheim
(an der B 47 zwischen Albisheim
und Harxheim, rechte Seite)

Dauer: ca. 1 ½ - 2 Stunden

Wer: NABU Donnersbergkreis
Rüdiger Viessmann

Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

Erwachsene können gerne dabei sein, allerdings
können Hunde nicht mitgenommen werden!

Bitte mitbringen:
unbedingt festes Schuhwerk sowie
wetterangepasste Kleidung (Sonnenschutz!),
Ferglas (falls vorhanden)

Exkursion zum Bachlauf der Pfrimm

An der Pfrimm gibt es viel zu sehen.
Ein wertvoller Lebensraum für viele
Tiere und Pflanzenarten.
Mit Heckrindern und Wildpferden soll
die Verbuschung aufgehalten werden.
Warum das so ist, erfährt ihr bei dieser
Exkursion.

1 Veranstaltung

Gestatten, Emanuel!
Ich bin der Chef der
Heckrinder.



nix für blinde hühner... oder doch?

petra ochmann, erlebnispädagogin



frei-zeitfuerdich.de
67811 dielkirchen
0176-99802122



Wann: montag, 10. juli 2017

Wer: FREI-ZEIT FÜR DICH
petra ochmann
erlebnispädagogin

Treffpunkt: 10.00 Uhr am schwimmbad in
rockenhausen, wir fahren dann
gemeinsam in den wald

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 12 kinder/jugendliche

BESONDERES: ihr braucht festes schuhwerk
und etwas zu trinken,
kekse bring ich mit :)

den wald mal ganz anders erleben ...
nämlich mit geschlossenen augen !

ob du blind durch den wald wanderst
oder

ob du mit verbundenen augen auf einen
baum kletterst
oder

den weg durch ein mysteriöses labyrinth
finden musst

du wirst alle anderen sinne zur hilfe
nehmen

es ist immer abenteuer pur

1 Veranstaltung



Wasser als Menschenrecht

Partnerschaft Eine Welt und ELAN



Partnerschaft Eine Welt e.V.
Eisenberg-Grünstadt
Philipp-Mayer-Str. 4
67304 Eisenberg



Workshop

Steter Tropfen? Nicht für alle! - Wasser als Menschenrecht

- Warum essen wir eigentlich mehr Wasser als wir trinken?
- Was hat meine Jeans mit dem Verschwinden des Aralsees in Kasachstan zu tun?
- Ist Wasser ein Handelsgut wie jedes andere, oder doch ein unverkäufliches Menschenrecht?

Bei dieser Veranstaltung erfährt ihr, warum die globalen Wasserfragen uns alle betreffen, wie wir selbst durch unser Konsumverhalten zu Wasserarmut beitragen bzw. diese verhindern können.

1 Veranstaltung

Wann: Freitag, 28. Juli 2017

15:00 - 18:00 Uhr

Wo: Weltläden Eisenberg,
obere Fußgängerzone

Wer: Partnerschaft Eine Welt e.V.,
Verkäufer/innen des Weltladens
und ELAN Rheinland-Pfalz

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

Über 30 Jahre Weltläden Eisenberg!

1986 wurde der Verkaufsladen eröffnet und hat seitdem durch den Verkauf von fair gehandelten Produkten vielen Kleinbauern in armen Ländern zu einem sicheren Einkommen geholfen.



Der Geopark Dachsberg

Pollichia Donnersberg



Wann: Samstag, 1. Juli 2017
Samstag, 9. September 2017
Samstag, 30. September 2017

Wer: Axel und Rosemarie Cordier
Pollichia Donnersberg, Verein für
Umweltforschung u. Landespflege

Treffpunkt: 14:00 Uhr Dachsberg Tertiär Park
bei Göllheim, Parkplatz am
Elbisheimerhof

Dauer: 2 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

BESONDERES: Wettergerechte Kleidung und
gutes Schuhwerk, wenn vorhanden ein Fernglas

Wie aus einem Meer ein Steinbruch wurde und sich der Steinbruch zu einem Rückzugsgebiet für seltene Tier- und Pflanzenarten entwickelt

Geologische und Naturkundliche Führung im
Tertiärpark Dachsberg in Göllheim.

Wie vor 35 Millionen Jahren hier ein Meer
entstand, der entstandene Kalkstein im
Steinbruch abgebaut und zu Zement
verarbeitet wurde.

Wie heute in dem ehemaligen Steinbruch neue
Biotope entstehen und seltene Tiere und
Pflanzen eine neue Heimat finden:

**Amphibien, Libellen, Schmetterlinge,
Wildbienen, Rohrsänger und Uhu.**

3 Veranstaltungen



Großschmetterlinge am Donnersberg



Wann: Samstag, 20. Mai 2017
Samstag, 2. September 2017
jeweils um 14:00 Uhr

Wer: Pollichia Donnersberg e.V.
Verein für Umweltforschung
und Landespflege

Treffpunkt: Steinbach am Donnersberg,
am Sportplatz

Dauer: ca. 2 - 2 ½ Stunden

Teilnehmerzahl: 8 - 10 Kinder
Begleitpersonen erwünscht

BESONDERES: Der Witterung angepasste
Kleidung wird empfohlen. Von Vorteil sind
kleine Gläser mit Schraubverschlüssen,
Vergrößerungsgläser und Digitalkameras.

Exkursion

Wir durchwandern das Spendeltal bis zum
Waldrand am Fuß des Donnersberges
und werden dabei die Artenvielfalt der
Schmetterlinge beobachten, bestimmen
und kartieren.

2 Veranstaltungen

Ansprechpartner:

Udo Weller
Mitglied des entomologischen Arbeitskreises
der POLLICHIA e.V.
In der Lache 12, 67308 Zellertal
Tel. 0 63 55 – 20 31
Mail: weller.udo@gmx.de



Artenvielfalt im NSG „Saukopf“



- Wann:** Samstag, 17. Juni 2017
um 14:00 Uhr
- Wer:** Pollichia Donnersberg e.V.
Verein für Umweltforschung
und Landespflege
- Treffpunkt:** Bahnübergang am Ende der
Raiffeisenstraße in Albisheim
- Dauer:** ca. 2 - 2 ½ Stunden
- Teilnehmerzahl:** 10 - 12 Kinder
Begleitpersonen erwünscht

BESONDERES:

Festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung wird empfohlen. Von Vorteil sind Vergrößerungs- und Ferngläser und Digitalkameras.

Exkursion

Nach der Unterweisung über das Verhalten in einem Naturschutzgebiet (NSG) lernen wir bei der botanischen Wanderung den „Saukopf“ und seine Artenvielfalt kennen und bestimmen seltene und geschützte Pflanzen.

1 Veranstaltung

Ansprechpartner:

Udo Weller
Mitglied des entomologischen Arbeitskreises
der POLLICHIA e.V.
In der Lache 12, 67308 Zellertal
Tel. 0 63 55 – 20 31
Mail: weller.udo@gmx.de



Kelten, Kunst und alte Bäume

Christel Schienagel-Delb, Kräuterkundige Geomantin



Workshop

Künstlerische Entdeckungstour im Wald

Wer waren die Kelten und welche Beziehung hatten sie zur Natur und speziell zu den Bäumen?

Mittels Wahrnehmungsübungen wollen wir der Natur näherkommen und ihre Sprache verstehen lernen. Dabei können aus Naturmaterialien ganz besondere Kunstwerke entstehen.

1 Veranstaltung

Wann: Freitag, 14. Juli 2017

Wer: Christel Schienagel-Delb
Kräuterkundige Geomantin,
Natur- und Landschaftsführerin

Treffpunkt: 14:00 Uhr Parkplatz am
Gasthaus Wildenstein zwischen
Steinbach und Dannenfels

Dauer: 2 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

BESONDERES:
wetterfeste Kleidung anziehen die auch
schmutzig werden darf.



Kräuterzauber

Astrid Schmitt, Filzamazone



Wissenswertes über Veilchen, Holunder und Spitzwegerich

Wir machen uns auf die Suche nach Wild- und Heilkräutern und nutzen diese für allerlei zauberhafte Speisen und Tränke, Salbe und Bonbons.

Sanfter Frühlingsbote - das Veilchen am 28. April:

Aus gesammelten Veilchenblüten stellen wir eine wohlriechende Salbe her.

Holunder - Baum der Frau Holle am 26. Mai:

Aus den Holunderblütendolden wollen wir süße Holler-
küchlein backen und einen Blütensirup herstellen.
GANZ WICHTIG!!! Bitte ein leeres Einmachglas mit
Gummi, Fassungsvermögen 1,5 Liter, mitbringen. Kann
ansonsten bei mir gekauft werden für 2,50 €.

Hustenbonbons aus Spitzwegerich am 16. Juni:

Aus frisch gesammelten Spitzwegerichblättern
zaubern wir lecker Bonbons. Bitte ein leeres
Marmeladenglas mitbringen.

3 Veranstaltungen

Wann: Freitag, 28. April 2017
Freitag, 26. Mai 2017
Freitag, 16. Juni 2017

Wer: Astrid Schmitt, Filzamazone

Wo: jeweils 15:00 Uhr im Keltengarten
in Steinbach (Marienthaler Straße,
am Sportplatz vorbei)

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

BESONDERES:

Auf wettergerechte Kleidung achten.
Getränke und Imbiss mitbringen.



Von der Wolle zum Kunstwerk

Astrid Schmitt, Filzamazone



Wann: Freitag, 12. Mai 2017
Freitag, 19. Mai 2017
Freitag, 30. Juni 2017

Wer: Astrid Schmitt, Filzamazone

Wo: jeweils 15:00 Uhr im Keltengarten
in Steinbach (Marienthaler Straße,
am Sportplatz vorbei)

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 8 Kinder

BESONDERES: Getränk und Imbiss mitbringen!
Auf wettergerechte Kleidung achten.

Workshop

Filzen für Anfänger und Könner im
Frühjahr

Blütenpracht am 12. Mai:

Aus bunter Wolle filzen wir verschiedene
Blumen.

Vogelhöhlen aus Filz am 19. Mai:

Ob als warmer Unterschlupf für kalte
Nächte oder als Bruthöhle.

Holz trifft Wolle am 30. Juni:

Aus bunter Wolle und einem Stück Astholz
zaubern wir Schmetterlinge.

3 Veranstaltungen



Von der Wolle zum Kunstwerk

Astrid Schmitt, Filzamazone



Wann: Freitag, 18. August 2017
Freitag, 8. September 2017
Freitag, 22. September 2017

Wer: Astrid Schmitt, Filzamazone

Wo: jeweils 15:00 Uhr im Keltengarten
in Steinbach (Marienthaler Straße,
am Sportplatz vorbei)

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 8 Kinder

BESONDERES:

Getränk und Imbiss mitbringen!
Auf wettergerechte Kleidung achten.

Workshop

Filzen für Anfänger und Könner im
Sommer und Herbst

Bunte Vogel-Girlande am 18. August:

Bunte Vögel aus Filzwolle, auf einen Faden
gefädelt, verziert mit Holzperlen oder was
wir so in der Natur finden.

Gefilzte Eule am 8. September:

Aus naturfarbener Wolle filzen wir Eulen.

Beutel filzen am 22. September:

Mit Seife und Wasser direkt aus dem Bach
entstehen bunte Beutelchen.

3 Veranstaltungen



Einfälle statt Abfälle!

Schule am Donnersberg



Workshop

Aus Alt mach Neu! Schmuck aus alten Buntstiften

Man muss nicht immer alles wegwerfen, was andere für Müll halten!

Häufig kann man tolle Dinge daraus herstellen.

Aus deinen alten Buntstiften, die du normalerweise wegwerfen würdest, kannst du dir bei uns eine tolle Kette, einen schönen Ring oder Ohringe selber machen.

Alles was du dafür brauchst ist etwas Geduld und Spaß am Basteln.

Wir freuen uns auf dich!

3 Veranstaltungen

Wann: **Donnerstag, 18. Mai** von 13.45 - 15.15 Uhr
(zu AG-Zeit)

Montag, 3. Juli von 14 - 16 Uhr

Montag, 2. Oktober von 14 - 16 Uhr

Wer: Schulsozialarbeiterin Inge Schneider

Treffpunkt: Schule am Donnersberg
Mühlackerweg 25a
67806 Rockenhausen

Eingang am großen Parkplatz am
Schulhof nutzen

Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder ab der 5. Klasse,
am 18. Mai max. 5 Kinder

BESONDERES:

Bitte Kleidung anziehen, die schmutzig werden darf.
Wenn du welche hast, bitte alte Holzbuntstifte mitbringen.



Waldläufer

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald/Deutsche Waldjugend



Termin: Freitag, 29. September 2017
von 15 - 18 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof in Alsenz
Von dort gemeinsame Fahrt in den nahen Wald

Ansprechpartner:
Melanie Christmann-Koch, Jugendbildungsreferentin
der Deutschen Waldjugend RLP und der
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald RLP,
Natur- und Wildnispädagogin

Tel: 06362-564447 Mobil: 0174-2537443
Email: m.christmann-koch@sdw-rlp.de

Teilnehmer: max. 15 Kinder ab ca. 10 Jahren

!!! WICHTIG – Bitte mitbringen:

- Taschenmesser, wenn vorhanden
- Teller, Tasse, Besteck
- Trinkflasche, Vesper
- Sitzmatte

**!!! Bei einer Verhinderung an der Teilnahme
bitte rechtzeitig abmelden.**

**Bitte wettergerechte Kleidung, die schmutzig
werden darf und Schuhe mit weicher Sohle
anziehen!**

Die Mitglieder der Waldjugend bezeichnen sich als Waldläufer. Was aber macht eine Waldläuferin, einen Waldläufer aus?

Auch in Legenden vieler Kulturen tauchen sie auf! Der Waldläufer ist der europäische Bruder des Apache Scouts:

Sie waren bekannt für ihre tiefe Verbundenheit zur Natur, für ihre Fähigkeit und das Wissen, in und aus dem Wald zu leben, ihn zu schützen und seine Geheimnisse zu entschlüsseln.

Auch Du kannst ein Waldläufer werden, indem Du Dich mit der Natur beschäftigst, respektvollen Umgang pflegst und über die alten Wege lernst, wie unsere Vorfahren als Teil der Natur zu leben.

An diesem Tag probieren wir es aus!

Themen: Tarnen, Schleichen, Spurenlesen, Feuermachen. Über die Kunst des Unsichtbar-seins, was man von den Tieren lernt, wie man essbare Wildkräuter findet, uraltes Wissen und Geschichten.

1 Veranstaltung



Die Suche im Maislabyrinth

Bauernhof Steuerwald-Ludwig, Stetten



Wann: Samstag, 2. September 2017

Wer: Astrid Steuerwald-Ludwig
Bauernhofpädagogin

Treffpunkt: 14:00 Uhr in Stetten,
Kirchheimbolander Str. 15
am Kuhstall

Dauer: ca. 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 12 Kinder

BESONDERES: Gutes Schuhwerk und
wetterfeste Kleidung anziehen.

Workshop

Suche dir deinen Weg durch das Maislabyrinth und finde alle versteckten Stationen. Dabei wirst du viel über die Maispflanze und Ackerbau erfahren.

1 Veranstaltung



„Tolle Knolle“

Bauernhof Steuerwald-Ludwig, Stetten



Wann: Samstag, 23. September 2017

Wer: Astrid Steuerwald-Ludwig
Bauernhofpädagogin

Treffpunkt: 14:00 Uhr in Stetten,
Kirchheimbolander Str. 15
am Kuhstall

Dauer: ca. 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

BESONDERES: Gutes Schuhwerk und
wetterfeste Kleidung anziehen

Einige erwachsene Begleitpersonen können
gerne dabei sein.

Der landwirtschaftliche Betrieb von Astrid und Armin Steuerwald-Ludwig ist ein Vollerwerbsbetrieb mit Milchkühen und Aufzuchtrindern und dem Anbau von verschiedenen Feldfruchtarten, z. B. von **Kartoffeln**.

Wo wachsen die Pommes?

Natürlich nicht in der Kühltruhe eines Supermarktes oder am Ausgabefenster eines McDrive's, sondern als Kartoffelknolle auf dem Acker. Aber das wisst ihr ja!

Aber wisst ihr auch, wie die Knolle wächst, was sie zum Wachsen braucht und vor allem, wie sie geerntet wird? Wenn nicht, dann ist diese Veranstaltung genau richtig für euch, denn ihr könnt bei der Kartoffelernte dabei sein. **Danach wird ein Kartoffelfeuer gemacht und es gibt leckeren Quark dazu!**

1 Veranstaltung



Ich schmecke auch als Pfannkuchen, Suppe, Knödel oder Rösti. Aber am besten schmecke ich eingewickelt in der Glut eines Lagerfeuers liegend!



Bienen leisten mehr als Honig machen!

Streuobst-Team Weitersweiler



Bienen schwärmen



Wo ist die Bienen-Königin?

Wann: Freitag, 23. Juni 2017 um 15 Uhr
Samstag, 24. Juni 2017 um 11 Uhr

Wer: Streuobst-Team Gemeinde Weitersweiler

Treffpunkt: Deutsch-Französischer Obstgarten
Häferbach Tal (gegenüber Reiterhof)
Weitersweiler

Dauer: ca. 2 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 8 Kinder je Veranstaltung

BESONDERES:

Wir öffnen einen Bienenstock und beobachten die Bienen bei ihrer Arbeit. Stichschutz-Blouson mit Schleier und Handschuhe werden gestellt. Welche Kleidung müssen die Teilnehmer tragen? Keine kurzen Hosen! Lange Hose und festes Schuhwerk sind erforderlich. Bienen können stechen! Deshalb erbitte ich von den Eltern/Erziehungsberechtigten vorab die Information, ob bei ihrem Kind eine Insektenstich-Allergie bekannt ist.

Workshop

Liebe Kinder, wenn ihr die Königin der Bienen und ihr Volk sehen und euch über deren Leben und Arbeiten informieren wollt, dann kommt zum Bienenhaus im Umwelt-Lerngarten in Weitersweiler.

2 Veranstaltungen

Ansprechpartner:

Bernhard Schmitt
Hauptstraße 15
67808 Weitersweiler

Tel. 06357-989202
Mail: bernhard@schmitt-wtw.de



Hunde als tolle Kumpels

Teckelklub Kirchheimbolanden

Gruppe Kirchheimbolanden e.V.
im
Deutschen Teckelklub 1888 e.V.



Wann: Samstag, 20. Mai 2017
Samstag, 17. Juni 2017
Samstag, 16. September 2017
Samstag, 21. Oktober 2017

Wer: Mitglieder des Teckelklubs

Treffpunkt: Auf dem Gruppengelände des Teckelklubs in Kirchheimbolanden an der L 401. In den geteerten Weg „Am Eselsweg“ einbiegen (zw. Steitz Secura und Fliesen Steingass)

Dauer: jeweils von 15:00 bis 16:30 Uhr

Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

BESONDERES: Kleidung anziehen, die auch schmutzig werden darf !

Erwachsene Begleitperson erwünscht !

An diesem Nachmittag habt ihr Gelegenheit, alles über den Umgang mit Hunden zu erfahren!

Wir beantworten eure Fragen rund um diese Vierbeiner und ihr könnt selbst beobachten und ausprobieren:

- wie führt man einen Hund an der Leine?
- was mögen Hunde gerne, was nicht?
- welche Kunststücke kann ein Hund lernen und wie bringen wir sie ihm bei?
- worauf solltest du achten, wenn du einem fremden Hund begegnest?

4 Veranstaltungen

Die Gruppe Kirchheimbolanden wurde am 19. Sept. 2001 gegründet. Sie gehört dem Deutschen Teckelklub mit Sitz in Duisburg an. Mit fast 30.000 Mitgliedern ist der Deutsche Teckelklub der zweitgrößte Hundeverein in Deutschland!



Ohne Wasser kein Leben

Abwasserreinigung auf der Kläranlage in Rockenhausen



Besichtigung

Täglich verschmutzen wir Wasser. Bei der Toilettenspülung, beim Duschen oder Baden, beim Kleider waschen und vieles mehr.

Auf der Gruppenkläranlage Rockenhausen wird euch genau erklärt, wie aus verschmutztem Wasser wieder sauberes Wasser gemacht wird.

2 Veranstaltungen

Wann: Donnerstag, 13. Juli 2017

Donnerstag, 12. Oktober 2017

Wer: Verbandsgemeinde Rockenhausen
Abwasserreinigung
Dieter Matschkowski

Treffpunkt: 14:00 Uhr

Zufahrt über Bezirksamtsstraße oder Industriestraße, über den Bahnübergang, der Beschilderung folgen bis zum Haupttor der Kläranlage

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder
Erwachsene Begleitpersonen
sind willkommen!

BESONDERES:
Bringt bitte bei Regen angepasste Kleidung mit.



Die Kläranlage Rockenhausen ging im Jahr 1995 in Betrieb. Die Anlage verfügt neben den klassischen auch über eine sogenannte „dritte Reinigungsstufe“. Dies wird euch vor Ort erklärt und gezeigt.



Wir bauen ein Vogelfutterhäuschen

Vogelschutzverein Göllheim 1960 e.V.



Workshop

Im Winter fliegen viele Vögel in den Süden, wo es warm und sonnig ist. Ein paar heimische Vögel bleiben jedoch hier.

Damit auch sie den Winter gut überstehen, müssen sie sich auf die schwierige Suche nach Nahrung machen, die oft unter einer Schicht Schnee oder Eis verborgen liegt.

Um sie bei ihrer Futtersuche unterstützen zu können, bauen wir zusammen Futterhäuschen.

1 Veranstaltung



- Wann:** Samstag, 27. Mai 2017
10.00 Uhr
- Wer:** Vogelschutzverein Göllheim
1960 e.V., 1. Vorsitzender,
Hans-Peter Bergsträßer
- Treffpunkt:** Gelände des
Vogelschutzvereines,
letzter Feldweg links vor der
Firma Dyckerhoff
(Dyckerhoffstraße 1 in Göllheim)
und dann dem betonierten Weg
folgen (wir werden auch Schilder
für euch aufstellen)
- Dauer:** ca. 1-2 Stunden
- Teilnehmerzahl:** max. 10 Kinder
- Besonderes:** Zieht euch bitte Kleidung an,
die auch schmutzig werden darf!



Nistkastenbau

Vogel- und Naturschutzverein Marnheim e.V.



Seit Einführung des Donnersberger Umweltdiploms im Jahr 2008 wurden von den teilnehmenden Kindern fast 158 Nistkästen gebaut. Wenn alle Häuschen aufgehängt wurden, haben somit 158 Vogelpärchen ein neues Zuhause gefunden. Das ist toll!

Workshop

Nicht nur wir Menschen suchen ein Zuhause und freuen uns sehr, wenn wir endlich eine schöne Wohnung gefunden haben; auch die Vögel leiden unter Wohnungsnot und beziehen daher gerne ein selbst gezimmertes Häuschen.

Wenn ihr das Haus im Garten aufhängt, könnt ihr den Einzug eines gefiederten Mieters beobachten.

1 Veranstaltung

- Wann:** Freitag, 12. Mai 2017
- Wer:** Vogel- und Naturschutzverein Marnheim, Karl-Heinz Kulling und Heinrich Schmitt
- Treffpunkt:** 15:30 Uhr am Marktplatz in Marnheim
- Dauer:** ca. 1 - 2 Stunden
- Teilnehmerzahl:** max. 15 Kinder
- BESONDERES:** Werkzeug und Material wird gestellt!



Natur und Gewässer erleben

Vogel- und Naturschutzverein Marnheim e.V.



Wann: Mittwoch, 26. Juli 2017

Wer: Vogel- und Naturschutzverein Marnheim, Karl-Heinz Kulling und Heinrich Schmitt

Treffpunkt: 15:00 Uhr am Marktplatz in Marnheim

Dauer: ca. 2 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

BESONDERES: Da wir ins Freie gehen, bitte wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk (keine Sandalen) tragen.

Wir gehen zur Pfrimm, lernen Pflanzen und Tierarten kennen. Vielleicht sehen wir den Eisvogel. Er braucht flache und saubere Gewässer, die ihm ein reiches Nahrungsangebot an Kleintieren und Steilufer für den Bau seiner Nisthöhlen bietet.

Viele Mühlen wurden mit der Wasserkraft angetrieben. Diese Mühlenwehre waren Wanderbarrieren für Fische und andere kleine Wassertiere.

Wir sehen die Reste der Eisenbahnbrücke, die das Pfrimmtal überquerte.

Am Ende der Wanderung erreichen wir das vor der Steinmühle 2005 errichtete Biotop mit einem sehenswerten Wildbienenhotel, ein neuer Lebensraum für selten gewordene Bewohner.

1 Veranstaltung



Futterhäuschen für unsere Vögel

Vogel- und Naturschutzverein Marnheim e.V.



Workshop

**Wir bauen kleine, schicke Häuschen
für unsere gefiederten Freunde!**

An den Futterstellen lassen sich viele Vögel aus nächster Nähe beobachten. Nicht nur Blau- oder Kohlmeisen schaukeln gerne am Futterhäuschen, sondern auch Winterbesucher kommen zu uns.

1 Veranstaltung



Wann: Freitag, 27. Oktober 2017

Wer: Vogel- und Naturschutzverein
Marnheim,
Karl-Heinz Kulling und
Heinrich Schmitt

Treffpunkt: 15:30 Uhr am Marktplatz
in Marnheim

Dauer: ca. 1 - 2 Stunden

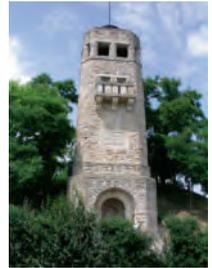
Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

BESONDERES: Werkzeug und Material
wird gestellt!



Wo kommt unser Trinkwasser her?

Wasserversorgung Rheinessen-Pfalz GmbH



Wann: Mittwoch, 9. August 2017
von 9.00 - 12.00 Uhr

Wer: Wasserversorgung
Rheinessen-Pfalz GmbH

Treffpunkt: Hof der Betriebsstelle der wvr
in Kirchheimbolanden,
Gasstraße 4

Teilnehmerzahl: max. 20 Jugendliche

Was erwartet euch?

Mit dem Bus fahren wir nach Guntersblum und können dort das größte Uferfiltrat-Wasserwerk von Rheinland-Pfalz besichtigen.

Neben dem Erkunden der einzelnen Stationen, die das Rohwasser bis zum Trinkwasser zu durchlaufen hat, sprechen wir mit Fachleuten vor Ort. Für die Älteren von euch ist es bestimmt interessant zu erfahren, welche Berufe für die verschiedenen Tätigkeiten bei einem Wasserversorger notwendig sind.

1 Veranstaltung



Wasserversorgung Rheinessen-Pfalz GmbH

Die **wvr** versorgt 220.000 Menschen in Rheinessen und der Nordpfalz sowie in zwei Mainzer Stadtteilen mit Trinkwasser.



Wilde Küche - Wilde Kids

Wildnisschule am Donnersberg e.V.



Wann: Samstag, 22. April 2017

von 10 - 16 Uhr

Treffpunkt: Waldcamp, Messersbacherhof 3,
67724 Gundersweiler

Ansprechpartner:

Melanie Christmann-Koch
Natur- und Wildnispädagogin,
Tel: 06363-4020362, Mobil: 0174-2537443
E-Mail: m.christmann-koch@web.de

Teilnehmer: max. 12 Kinder

!!! WICHTIG – Bitte mitbringen:

- Taschenmesser, wenn vorhanden
- Teller, Tasse, Besteck
- Trinkflasche, Vesper
- Sitzmatte

**!!! Bei einer Verhinderung an der Teilnahme
bitte rechtzeitig abmelden**

**Bitte wetterfeste Kleidung, die schmutzig
werden darf, anziehen !**

An diesem Tag wollen wir eine der
ältesten Kochmethoden der
Menschheit ausprobieren: Ohne
Topf und Pfanne werden wir u. a. die
selbst gesammelten Köstlichkeiten
aus der Speisekammer der Erde mit
Hilfe des Feuers in einen leckeren
Gaumenschmaus verwandeln!

- Wildkräuter sammeln
- Vom Umgang mit dem Feuer
- Zubereitung und Verspeisen
eines köstlichen Wildnis-
Menüs

**Ganztages-
veranstaltung**



Herbsten auf dem Heyerhof

Winzerhof Seitz, Heyerhof



Wann: Samstag, 23. September 2017

Wer: Winzerhof Seitz, Petra Seitz

Treffpunkt: 15:00 Uhr Heyerhof,
Winzerhof Seitz, Probiertube
(der Heyerhof liegt zwischen
Marnheim und Albisheim)

Dauer: ca. 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 8 Kinder,
Erwachsene Begleitpersonen
willkommen.

BESONDERES:
Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk.

Workshop

- Wo wachsen die Trauben?
- Was ist ein Steilhang?
- Wie alt wird ein Weinstock?
- Was macht ein Winzer im Herbst?
- Was ist eine Kelter?
- Wie schmeckt eigentlich echter Traubensaft? Wir vergleichen.

Begleitpersonen dürfen gerne unseren „Neuen“ probieren.

Wir freuen uns auf euch.

1 Veranstaltung





Donnersberger Umweldiplom



Anmelde-Formular

Absender:

Name: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Tel. / Fax: _____

E-Mail: _____

**An die
Kreisverwaltung Donnersbergkreis, Umweltabteilung,
Uhlandstraße 2, 67292 Kirchheimbolanden**

Umweldiplom 2017. Ich möchte an folgenden Veranstaltungen teilnehmen:

Veranstaltung	Termin

Ich besuche die _____. Klasse der _____ Schule.

Du kannst dieses Anmelde-Formular auch per Fax an die Nummer **06352 / 710-267**
oder eine E-Mail an **umweldiplom@donnersberg.de** senden!

Hinweis:

Mit Verlassen der Veranstaltung endet die Aufsichtspflicht der Veranstaltungspersonen vor Ort.



Umweldiplom- Pass 2017

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.-Nr.

Klasse & Schule:

An diesen vier Veranstaltungen habe ich teilgenommen:

<p>Veranstaltung:</p> <p>am:</p> <p>Vermerk des Veranstalters:</p>	<p>Veranstaltung:</p> <p>am:</p> <p>Vermerk des Veranstalters:</p>
<p>Veranstaltung:</p> <p>am:</p> <p>Vermerk des Veranstalters:</p>	<p>Veranstaltung:</p> <p>am:</p> <p>Vermerk des Veranstalters:</p>

Bitte einreichen bei: Kreisverwaltung Donnersbergkreis, Umweltabteilung,
UHlandstraße 2, 67292 Kirchheimbolanden



Herausgeber:



Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Umweltabteilung - Abfallwirtschaft

Uhlandstraße 2

67292 Kirchheimbolanden

Tel. 06352/710-142

umweldiplom@donnersberg.de

www.donnersberg.de



